

Juni 2008

- 2 Neues vom Fahrplan
- 6 Kulturstadt Maastricht
- 10 Von der Elektrischen zum Diesel
- 12 Einfach rundherum fahren

# unterwegs

Das Kundenmagazin des AVV



Bus und Bahn

Schöne Ferien!

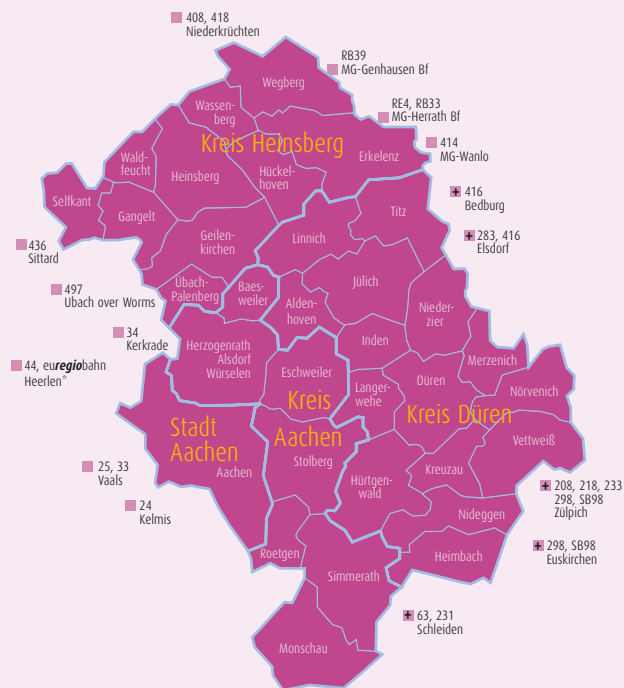


Fahrplanwechsel am 1. Juni

Die Fahrpläne für die Regionen Düren und Heinsberg sowie des Schienenverkehrs bleiben weiterhin bis Dezember gültig.


Die XXL-Busse kommen

Ab Juni werden die neuen Doppelgelenkbusse auf den Linien 5 und 45 eingesetzt, so dass dann insgesamt acht »Long Wajongs« dort verkehren. Der 25-Meter-Bus kann über 180 Personen gleichzeitig befördern. Mit dem Einsatz der XXL-Busse und dem höheren Platzangebot wird der Fahrplan angepasst.



Ein Ticket für Bus und Bahn im AVV

Auch Ziele außerhalb des Verbundgebietes können Sie mit Tickets und Zeitkarten des AVV\* erreichen. Quadrate in der nebenstehenden Karte bezeichnen solche Ziele.

Wir wünschen gute Fahrt. 

■ Ziel außerhalb des AVV-Gebietes, das Sie mit Ihrem AVV-Ticket mit den genannten Linien erreichen können.

**+** Hier können Sie am Ziel zusätzlich alle Busse und Bahnen im Bereich der gesamten Kommune nutzen.

☆ Bitte beachten Sie die speziellen Tarifinformationen zu den Tickets und Zeitkarten sowie unsere Infos auf den Seiten 8 und 9.

unterwegs Juni 2008

Neues vom Fahrplan	2
Jetzt wird's lang...	2
Bus und Bahn ganz einfach!	3
Schöne Ferien!	3
Weitere Änderungen	3
JARA-Express	4
Baggern, buddeln, bauen	5
»Kopje koffie« an der Maas	6
Grenzenlos mobil	7
Tickets – Gesamtübersicht	8
Von der Elektrischen zum Diesel	10
Wandern, Radeln, Sightseeing	12
Rundherum mehr Möglichkeiten	12
Schnelle Schiene bis Eindhoven	13
Viele Wege zum Ticket	14
Wunderbarwunderbar	16
<a href="http://www.avv.de">www.avv.de</a> - das Informationsportal	16

► Der 10-Minutentakt der **Linien 5, 45 und 75** zwischen Driescher Hof und der Innenstadt wird auf einen 15-Minutentakt der Linien 5 und 45 umgestellt. Die Linie 75 entfällt und wird auf der Hörn durch die Buslinien 12 und 22 ersetzt (mehr dazu auf Seite 4).

► Die **Linie 5** fährt ab Uniklinik weiterhin über Kronenberg bis Brand Schulzentrum, die Wendefahrten über die Glatzer Straße entfallen.

► Die **Linie 45** fährt ab Uniklinik über Kullen und die Vaalser Straße/Jakobstraße in die Innenstadt und über den Driescher Hof bis zur Haltestelle Brand.

► Bedingt durch den neuen Takt auf den Linien 5 und 45 wird auch der **Grundtakt der 5er-Linien** auf der Trierer Straße zwischen Brand und der Innenstadt verändert, um ab der Haltestelle Trierer Platz in Richtung Stadtzentrum weiterhin für den Fahrgast einen attraktiven 7,5-Minutentakt anzubieten. Im Berufsverkehr verdichten zusätzliche Zwischenfahrten das Angebot auf dieser Achse. ❖

### Mobil mit den Ferien-Tickets

Mit Bus und Bahn durch die Sommerferien: Das Ferien-Ticket des AVV gibt es für 24,80 Euro für alle unter 18 J. und Schüler unter 21 J. sowie für 45 Euro für Senioren ab 60 J. Das SchöneFerienTicket NRW für alle unter 16 J., Schüler unter 21 und Studenten unter 27 Jahren kostet 48 Euro. Mehr: [www.avv.de/ferien](http://www.avv.de/ferien)



## Weitere Änderungen für die Region Aachen

### Änderungen in Aachen

► Die **Linie 4** fährt künftig in beiden Richtungen über Driescher Gässchen und Eilfschornsteinstraße. Als Ersatz für die nicht mehr bediente Haltestelle Pontstraße (Markt) und zur besseren Anbindung der Hochschulen wird die neue Haltestelle Kármán-Auditorium auf der Eilfschornsteinstraße eingerichtet.

► Die Hörn wird künftig nicht mehr mit den Linien 15, 65 und 75, sondern neu mit den ab Elisenbrunnen verlängerten **Linien 12 und 22** wie bisher im 15-Minutentakt angebunden.

► Die **Linie 15** übernimmt die Einzelfahrten zur Welkenrather Straße. Tagsüber enden einzelne Fahrten der **Linien 15 und 65** in Brand und werden dort mit der **Linie 34** verknüpft. Alle Fahrten werden einheitlich über die Erberichshofstraße geführt. Die Fahrten über die Nordstraße mit den Haltestellen Brander Heide und Brahmsstraße entfallen, werden aber weiterhin von S-Wagen bedient.

► Alle Fahrten der **Linie 25** werden in Vaals bis zur Endhaltestelle Heuvel verlängert, die Haltestelle Bloemendal bedient die Linie 25 nicht mehr. Die **Linie 33** verkehrt nur noch bis Bloemendal, einzelne Fahrten bis Vaals Flats. Die Haltestelle St. Jozefkerk in Richtung Aachen wird dann von der Linie 33 nicht mehr bedient.

► Der baustellenbedingte Tausch der **Linien 7 und 77** zwischen Laurensberg/Richterich und der Innenstadt hat sich bewährt und wird beibehalten. Die Fahrten der Linie 7 nach Laurensberg Rahe werden ab Bushof mit der **Linie 24** nach Kelmis verknüpft und erhalten einheitlich die Liniennummer 24.

### Änderungen im Aachener Nordkreis

► Zwischen Aachen, Würselen, Alsdorf und Baesweiler werden am Nachmittag im Berufsverkehr ab Aachen Bushof um 16:14 Uhr und 17:14 Uhr zwei zusätzliche Fahrten als **Linie 151** eingeführt. Diese Schnellbusfahrten bedienen nur ausgewählte Haltestellen.

### Änderungen in Eschweiler

► In Eschweiler verbessert sich das Angebot im Industriegebiet IGP durch drei zusätzliche Fahrten der **Linie 28** am Nachmittag um 14:23, 16:07 (bisher 16:21 Uhr), 16:37 und 17:07 Uhr ab der Haltestelle Carl-Zeiss-Straße in Richtung Bushof.

### Änderungen in Monschau und Roetgen

► Die Fahrt der **Linie 166** montags bis freitags um 5:55 Uhr ab Monschau wird über Roetgen nach Walheim verlängert und erhält dort Anschluss an die Linie 68 nach Aachen. ❖

## JARA-Express Nicht nur für Forscher

Der neue JARA-Express verknüpft als Ergänzung zur Linie SB 11 ab Juni die RWTH Aachen direkt mit dem Forschungszentrum Jülich.

Die schnelle Direktverbindung zwischen den RWTH-Standorten Innenstadt, Hörn, Melaten und dem Forschungszentrum verbindet die Partner der »Jülich-Aachen Research Alliance« (JARA) besser miteinander.

JARA ist der Forschungsverbund zwischen der RWTH und dem Forschungszentrum Jülich. Gemeinsam verfügen beide Institutionen über 11.000 Mitarbeiter.

Der JARA-Express verkehrt ab Aachen Audimax um 9:06 Uhr und 13:06 Uhr bis zum Forschungszentrum und von der Haltestelle FZJ Feuerwehr um 10:05 Uhr und 14:05 Uhr zurück bis Aachen.

In Aachen werden die Haltestellen Westbahnhof, Physikzentrum und Uniklinik angefahren, auf dem Gelände des Forschungszentrums werden alle Haltestellen bedient. ❖

① Alle Infos und Fahrpläne auch im Internet unter [www.avv.de/fahrplan](http://www.avv.de/fahrplan)

## Baggern, buddeln, bauen Strecken Neubau und Bahnstationsmodernisierung



Es wird gebaggert und gebaut – die Arbeiten am Bahnnetz schreiten zügig voran. Neben der Modernisierung der Bahnhöfe wird derzeit an der Neubaustrecke Weisweiler – Langerwehe gearbeitet.

### euregiobahn-Neubaustrecke

Die Bauarbeiten laufen auf Hochtouren. So steht die Brücke über die neue Bundesstraße bereits im Rohbau; am Tunnel, der die alte Bundesstraße unterquert, wird derzeit gebaut. Sind diese Arbeiten abgeschlossen, kann mit dem Bau der Gleise und Signaltechnik begonnen werden.

Im Zuge der Bauarbeiten wird der Bahnsteig am Haltepunkt Eschweiler-Nothberg auf 120 m verlängert, und in Langerwehe entsteht an der Nordseite des Bahnhofs ein neuer Busverknüpfungspunkt.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich im Sommer nächsten Jahres abgeschlossen sein. Im ersten Schritt wird die **euregiobahn** dann bis Langerwehe verlängert, ab Fahrplanwechsel im Winter 2009 dann bis Düren fahren.

### Haltepunkte in Herzogenrath

Bereits in den Wintermonaten wurden die Stationen in Herzogenrath ausgebaut. Die Bahnsteige in Alt-Merkstein und am August-Schmidt-Platz wurden auf 120 m verlängert und auf 76 cm erhöht. Letzteres ermöglicht einen bequemen höhengleichen Einstieg in die Züge der **euregiobahn**. Zusätzlich erhielt der Haltepunkt Alt-Merkstein einen Zugang von der Brückenstraße aus.

### Modernisierungsoffensive

Im Rahmen der »Modernisierungsoffensive für Bahnhöfe in NRW« wurden mit Unterstützung des

Landes NRW die Bahnhöfe Herzogenrath und Aachen-Rothe Erde modernisiert. An beiden Stationen wurden die Bahnsteige erneuert und angehoben sowie für einen barrierefreien Zugang zu den Gleisen Aufzüge eingebaut.

► Der runderneuerte **Herzogenrath** Bahnhof ist im Mai fertiggestellt worden.

**DB** RB 20, RB 33, RE 4  
**BUS** HZ 1, HZ 3, 21, 47, 57, 69, 89, 147, 430

► Die Arbeiten am Bahnhof **Rothe Erde** sind bis auf kleinere Restarbeiten abgeschlossen, die Aufzüge werden Ende Juni in Betrieb genommen. Anschließend werden dann der Vorplatz und das Umfeld grundlegend neu gestaltet.

**DB** RB 20, RE 1, RE 9  
**BUS** 5, 15, 25, 25, 34, 35, 41, 45, 55, 57, 65, 68, 70, 166, N 1, N 5

Wie oft hört oder sagt man in Aachen diesen Satz? »Wir sollten unbedingt mal nach Maastricht fahren! Da soll man toll einkaufen können und es ist direkt um die Ecke.« Doch schlussendlich landet man wieder in Köln. Warum eigentlich? Nichts gegen Köln, aber offensichtlich ist vielen Grenzstädtern nicht bewusst, dass die Hauptstadt der Provinz Limburg ein wirklich tolles Ausflugsziel ist. Nicht nur zum Shoppen.

### Unterschätzte Kulturstadt

Viele, die Maastricht zum ersten Mal besuchen sind überrascht, dass man von Aachen aus in knapp einer Stunde Busfahrt eine Stadt erreicht, die kulturell so viel zu bieten hat. Obwohl Maastricht mit seinen 120.000 Einwohnern weit von einer Metropole entfernt ist. Dafür ist die Stadt eine der ältesten der Niederlande und daher wunderbar zum Sightseeing geeignet.

Zu den besonderen Sehenswürdigkeiten gehören die Kasematten, ein zwischen 1575 und 1825 entstandenes Verteidigungs-Labyrinth. Oder die Ruine Lichten-

berg, die mit ihren Fundamenten aus dem 10. Jahrhundert zu den ältesten Ruinen des Landes zählt. Auch die Besichtigung des Rathauses aus dem 17. Jahrhundert und des restaurierten Stokstraat-Viertels in der Altstadt lohnen sich. Oder ein Besuch des Bonnefantenmuseums, das schon wegen seiner außergewöhnlichen Architektur aus dem Rahmen der vielen Galerien und Museen der Stadt fällt. Es beherbergt neben wechselnden Ausstellungen eine beeindruckende Sammlung alter Meister mit Werken von Rubens, van Dyck und Jordaens, aber auch zeitgenössische Malerei, Projektionen und Installationen.

### Shopping in historischem Ambiente

Wie schon erwähnt, ist Maastricht neben seiner Kulturvielfalt auch für hervorragende Shoppingmöglichkeiten bekannt. Viele Geschäfte sind in das Ambiente der historischen Straßenzüge eingepasst. Es empfiehlt sich also, nicht nur den großen Einkaufsstraßen zu folgen, sondern auch kleine Seitenstraßen auszukundschaften. Im Stadtviertel Wyck befinden sich vor allem allein-

gesessene Geschäfte mit Antiquitäten, Wohn- und Einrichtungs-Accessoires, Design, Mode und Feinkost. Im ältesten Bereich der Stadt, dem Stokstraatkwartier, sind exklusive Shops und Fachgeschäfte, prominente Modehäuser, Goldschmieden, Antiquitätenhändler und Galerien angesiedelt. Jeden ersten Sonntag im Monat sind die Geschäfte zusätzlich von 12 bis 17 Uhr geöffnet.

Nach der Einkaufstour kann man wunderbar im Botanischen Garten am Naturhistorischen Museum entspannen, in dem Pflanzen wachsen, die sonst nur in Naturgebieten zu bewundern sind. Das Erholungsgebiet Nummer eins ist aber die Maas. Der Fluss lädt zu ausgedehnten Spaziergängen ein und ist bestens zum Segeln und Kajakfahren geeignet. ❖

Weitere Infos: [www.vvv-maastricht.eu](http://www.vvv-maastricht.eu)

**Anreise:** Die Veolia-Buslinie 50 verkehrt montags bis sonntags halbstündlich von Aachen Hbf (Haltestelle 3) bis Maastricht. Weitere Zustiegsmöglichkeiten in Aachen bestehen an den Haltestellen Theater und Schanz.

### Grenzenlos mobil mit dem euregio**ticket**

Mit dem euregio**ticket** können Sie für 14,50 Euro einen Tag lang in der Euregio Maas-Rhein nahezu alle Bus- und Bahnlinien nutzen. An Wochenenden und nationalen Feiertagen – egal ob in Belgien, den Niederlanden oder Deutschland – gilt das Ticket einen Tag lang für die ganze Familie (max. 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 12 Jahren) in der gesamten Euregio Maas-Rhein.

Infos unter [www.euregioticket.eu](http://www.euregioticket.eu)





# Von der Elektrischen zum Diesel

Dürener Kreisbahn seit 100 Jahren unterwegs

Angefangen als Schienenverkehrsunternehmen, betrieb die Dürener Kreisbahn (DKB) die Straßenbahn, die sogenannte »Elektrische« in Düren mit 5 Linien. In der Folgezeit kamen Buslinien hinzu. Heute, 100 Jahre später, konzentriert sich die DKB auf die Kerndienstleistung, den Buslinienverkehr.

Die Unternehmensgeschichte ist gekennzeichnet durch eine dynamische Entwicklung und zahlreiche Änderungsprozesse, ausgelöst durch kriegsbedingte oder durch gesellschaftliche und politische Rahmenbedingungen. Vieles hat sich geändert. So ist die Fahrgastzahl von 234.122 beförderten Personen in 1908 auf mehr als 10 Mio. Fahrgästen im Jahr 2007 angestiegen.

## Süßer die Glocken nie klingen

Am Anfang war ein gelb-grüner Straßenbahnwagen. Mit Flaggen und Glockenspiel, wie ein Feiertag, wurde der 6. Oktober 1908 begangen, der erste Betriebstag der Dürener Kreisbahn. »Düren wird Großstadt!«, hieß es überschwänglich. Nach wechselhaftem Auf und Ab

verfügte die DKB 1933 u. a. über sechs Dampflokomotiven und 18 elektrische Triebwagen. 1939 nahmen die ersten beiden Busse ihren Dienst auf, wurden jedoch schon ein Jahr später von der Wehrmacht beschlagnahmt. Auf den Tag genau sieben Jahre nach der Zerstörung der Stadt während des Zweiten Weltkriegs überquerten am 16.

November 1951 wieder die ersten Straßenbahnen die neu errichtete Rurtalbrücke.

## Die Zeiten ändern sich

Zwölf Jahre später schlug die letzte Stunde für die Straßenbahn. Am 30. April 1963 verkehrte die letzte Straßenbahn von Nörvenich nach Düren. Immer mehr Menschen konnten sich einen eigenen PKW leisten und

betrachteten die Straßenbahn nicht länger als Zeichen des Fortschritts. Auch der flexible Einsatz von Bussen kam den Mobilitätswünschen der Fahrgäste entgegen. Ab 1963 setzte die DKB ausschließlich Busse im Personenverkehr ein.

»Während der kalten Jahreszeit wurde in der Mitte des Wagens ein kleines Öfchen aufgestellt, das mit Briketts und Kohlen beheizt wurde. Dies machte die Anbringung eines kleinen Schornsteins an der Seite der Fahrzeuge erforderlich. Es war ein gemütliches Bild, wenn sich an Wintertagen die Wagen der verschiedenen Linien am Marktplatz trafen und munter vor sich hin qualmten.«

Zeitzeuge der ersten Stunde



Blick auf den Dürener Markt in den 20er Jahren.

## Renaissance der Schiene

Erst mit der Übernahme der Rurtalbahn im Jahr 1992 kehrte die DKB auf die Schiene zurück. Dabei führte der neue Stundentakt zwischen Jülich, Düren und Heimbach mit Direktanschluss an die DB-Züge nach Köln und Aachen zu einer erheblichen Steigerung der Fahrgastzahlen. Dank vielfältiger Innovationen gewann die Dürener Kreisbahn mit dem Gesamtkonzept Bus/Bahn 1996 den »Sonderpreis des europäischen Preises für Verkehr«.

Aufgrund der Marktöffnung im öffentlichen Personenverkehr traf die DKB die Entscheidung, in Kooperation mit einem privaten Anteilseigner neue Aufgabengebiete im Bereich des Schienenverkehrs zu erschließen. An der seit 2003 privatisierten Rurtalbahn ist die DKB mit 25 % beteiligt. Die DKB, als 100%-ige Tochter des Kreises Düren, konzentriert sich auf das Kerngeschäft, dem Angebot von Busverkehrsdienstleistungen.

Als Traditionsunternehmen mit einer 100-jährigen Geschichte ist die DKB heute ein bedeutender Verkehrsdienstleister im Kreis Düren und Partner im AVV. Die insgesamt 67 Fahrzeuge verkehren auf 40 Buslinien mit einer Linienlänge von insgesamt 710 km. ❖

## Ausstellung »100 Jahre Dürener Kreisbahn«

Die wichtigsten Meilensteine der Unternehmensgeschichte sind mit historischen Fotodokumenten belegt und geben mit diversen Ausstellungsstücken auch einen Einblick in die Stadtgeschichte Dürens. Termine: noch bis 6. Juni in der Sparkasse Düren, ab 9. Juni im Rathaus Jülich.

## Geburtstagfest im September

Am 19. September lädt die DKB zu einem bunten Nachmittag ein. Zu Live-Musik und einer Oldtimer-Fahrzeug-Show sind Gäste herzlich willkommen. Näheres dazu rechtzeitig in der Tagespresse und im Internet.

Infos und Termine unter [www.dkb-dn.de](http://www.dkb-dn.de)



Letzte Fahrt der Straßenbahn in Düren am 30.4.1963 von Nörvenich zum Kaiserplatz.



Inbetriebnahme des 50. Busses der DKB in Düren.

## Wandern, Radeln, Sightseeing

Heimbach bietet von allem etwas...

...und ist besonders attraktiv für Ausflügler, die aufs Auto verzichten wollen und den Tagestrip auch mit der kompletten Familie bequem und preisgünstig gestalten möchten.

Mit der Rurtalbahn fahren Sie ab Düren durch das wunderschöne Rurtal nach Heimbach – an Sonn- und Feiertagen fährt bis zum 12. Oktober die **euregiobahn** morgens (8:26 Uhr ab Heerlen, 10:02 ab Alsdorf-Annapark) direkt bis Heimbach und nachmittags wieder zurück.

Vor Ort können Sie z. B. das Nationalparktor Heimbach im Bahnhofsgelände, das Wasser-Info-Zentrum Eifel (10 Min. Fußweg vom Bf) oder den historischen Ortskern mit der Burg Hengebach besichtigen.

Oder Sie fahren ab Bahnhof Heimbach weiter:

- mit dem Doppeldeckerbus »Mäxchen« entlang des Rursee, den Kermeterhöhen und der Abtei Kloster Mariawald – als 45-minütiger Rundkurs oder als Ausgangspunkt für Wanderungen und Besichtigungen; sonntags um 12:15 Uhr mit touristischer Führung oder
- mit der »Wasserlinie« nach Vogelsang.

**TOP:** An Sonntagen werden Sie direkt am Bahnhof Heimbach durch Servicekräfte über die touristischen Angebote informiert.

Das **Minigruppen-Ticket für 5 Personen** oder das **euregioticket** sind besonders preisgünstige Tickets für Gruppen-/Familienausflüge am Wochenende. ❖

## Schnelle Schiene bis Eindhoven

Bahnverbindung Eindhoven – Aachen rückt näher



Wer von den niederländischen Metropolen in der Randstad oder der aufstrebenden Wissensmetropole Eindhoven in Richtung Aachen unterwegs ist oder gar weiter entfernte Ziele in Deutschland anpeilt, ist derzeit lange unterwegs und muss mehrfach umsteigen.

Um das zu ändern, wurde gemeinsam mit den zuständigen Behörden in den Niederlanden untersucht, ob eine direkte Bahnverbindung zwischen Aachen und Eindhoven wirtschaftlich sinnvoll und betrieblich machbar ist. Das Ergebnis fällt eindeutig positiv aus.

Vor allem vor dem Hintergrund der Entwicklungen rund um die RWTH – Stichwort neuer Campus – kann die Verbindung von enormer Bedeutung für die Zukunft

sein. Auch die Vernetzung innerhalb der Euregio Maas-Rhein würde deutlich verbessert werden.

Dieser Meinung schlossen sich auch die Verkehrsminister der Niederlande und NRW, Eurlings und Wittke, an. Auf einer Konferenz Ende März in Eindhoven, in deren Rahmen ihnen die Ergebnisse der Untersuchung präsentiert wurden, bekräftigten beide ihre Unterstützung zur Realisierung der Verbindung.

In den kommenden Monaten soll nun mit Hochdruck an der Umsetzung gearbeitet werden, unterstützt durch europäische Fördermittel. Ziel ist es, bis 2011 die ersten Züge auf die Schiene zu setzen. ❖

## Rundherum mehr Möglichkeiten

Neue, attraktive Ticketangebote im AVV

Kennen Sie schon die neuen Tickets im AVV? Neue Angebote zu günstigen Preisen machen Bus und Bahn fahren noch attraktiver.

### Neu für Rundherum-Fahrer

Die Regiokarte für Erwachsene zum Preis von 96 Euro gilt einen Kalendermonat für beliebig viele Fahrten innerhalb einer frei wählbaren Stadt oder Gemeinde sowie in der Regel aller benachbarter Kommunen der Preisstufe 2. Zudem ist die Regiokarte für Erwachsene übertragbar, beinhaltet die familienfreundliche Mitnahmeregelung und ist auch im günstigen ABO erhältlich – so fährt man 12 Monate zum Preis von 10.

① Eine Broschüre mit ausführlichen Informationen sowie den jeweiligen Geltungsbereichen der Regiokarte – die es für jede Stadt bzw. Gemeinde im AVV gibt – erhalten Sie bei Ihrem Verkehrsunternehmen oder im Internet unter [www.avv.de/regio](http://www.avv.de/regio)

### Neu für Auszubildende

Auch für Auszubildende gibt es neue Angebote. Die Regiokarte ist zum Preis von 72 Euro – für 68,40 Euro im ABO – auch für Auszubildende erhältlich. Eine Angebotslücke schließt das Monats-ABO für Azubis. Im Vergleich zur Monatskarte liegt die Ersparnis bei 5 %. Alle Zeitkarten im AVV sind jetzt auch im ABO zu beziehen.

### Neu für Besucher

Mit dem Welcome-Ticket zum Preis von 13 Euro ist eine Person ganztägig an drei aufeinander folgenden Tagen innerhalb einer Stadt oder Gemeinde unterwegs – und das rund um die Uhr. Das günstige 3-Tages-Ticket stellt besonders für Besucher in der Region ein attraktives Angebot dar.

① Der neue Flyer »Tickets für Besucher« enthält alle wichtigen Informationen für Besucher und kann unter [www.avv.de/besucher](http://www.avv.de/besucher) heruntergeladen werden. ❖





Ihre Tickets für Bus und Bahn im AVV können Sie an verschiedenen Stellen kaufen, je nachdem, was für Sie gerade am einfachsten ist oder welches Ticket Sie gerne hätten.

Wo Sie welches Ticket erwerben können, können Sie der Abbildung auf der rechten Seite entnehmen. Für weitere Fragen zur Erhältlichkeit stehen Ihnen die Mitarbeiter der Verkehrsunternehmen in den KundenCentern gerne zur Verfügung.

Auf dieser Seite geben wir Ihnen ein paar Tipps, die den Kauf des richtigen Tickets vereinfachen.



## Im Bus

Viele Tickets erhalten Sie auch direkt beim Busfahrer. Neben Einzel-, Tages- und Minigruppen-Tickets etc. können Sie im Bus auch die Pauschalpreis-Tickets des NRW-Tarifs erwerben. In den Bussen der DKB, RVE, Taeter Aachen und west erhalten Sie zudem Zeitkarten wie Wochen- und Monatskarten (Wertkarte).

## Was Sie noch wissen sollten:

► Bitte achten Sie darauf, das Geld möglichst passend zu haben. Sollte der Busfahrer Geldscheine über 10,00 Euro nicht wechseln können, so erhalten Sie eine Quittung über den ausstehenden Betrag. Sie können das Wechselgeld dann – gegen Vorlage der Quittung – bei der Verwaltung des jeweiligen Verkehrsunternehmens abholen.

► In den Zügen der DB werden keine Tickets verkauft. Bitte kaufen Sie Ihr Ticket an den Automaten an den Bahnhöfen oder in einer der Vorverkaufsstellen.



## Am Automat

Im AVV-Verbundgebiet finden Sie Ticketautomaten an den Bahnhöfen der DB AG, an ausgewählten Haltestellen und in den Zügen der Rurtalbahn.

An den **Automaten der ASEAG** erhalten Sie AVV-Verbundfahrtausweise sowie ausgewählte NRW-Tickets. Sie akzeptieren Banknoten und Münzgeld.

An den **DB-Fahrkartenautomaten** erhalten Sie das komplette Ticket-

angebot: AVV-Tickets, NRW-Tickets sowie Fahrkarten für den DB-Fernverkehr. Bezahlen können Sie an den Automaten mit Banknoten und Münzgeld, ec-Karte, Geldkarte; NRW- und Fernverkehrsfahrkarten auch mit Kreditkarte.

An den **Automaten der Rurtalbahn** erhalten Sie neben AVV-Verbundausweisen auch ausgewählte NRW-Tickets zum Pauschalpreis. Die Tickets an den Automaten der Rurtalbahn können mit Banknoten, Münzgeld und Geldkarte bezahlt werden.

## Automat defekt?

Sollte der Fahrkartenautomat defekt sein, können Sie auch ohne gültigen Fahrausweis in den Zug einsteigen. Bitte wenden Sie sich an den Zugbegleiter. Weisen Sie ihn auf die Störung des Automaten hin, er verkauft Ihnen dann eine gültige Fahrkarte mit Hinweis auf ein erhöhtes Beförderungsentgelt. Dieses wird erhoben, sollte der Automat nicht defekt sein.



## Im KundenCenter

Sie haben Fragen zum Fahrplan, hätten gerne eine Beratung, welches Ticket am besten zu Ihnen passt oder möchten sich einfach nur ein Fahrplanbuch oder Tickets kaufen? Dann sind Sie bei den Mitarbeitern in den KundenCentern der Verkehrsunternehmen an der richtigen Adresse.



## In der Vorverkaufsstelle

Im Verbundgebiet gibt es über 100 Vorverkaufsstellen, in der Regel Zeitschriften- oder Tabakläden. Dort erhalten Sie das komplette AVV-Ticketsortiment (außer ABOs), NRW-Pauschalpreistickets sowie ABO-Anträge und Kundenkarten (Adressen: [www.avv.de](http://www.avv.de)).

In den DB-Verkaufsstellen (Reisezentren, DB-Agenturen) erhalten Sie DB-Fahrkarten, NRW-Tickets, ABO-Anträge (auch für NRW-ABOs) sowie Zeitkarten.

Je nach Verkaufsstelle werden unterschiedliche Zahlungsmittel akzeptiert. Bitte erkundigen Sie sich deshalb diesbezüglich vor Ort bei Ihrem Verkehrsunternehmen. ☘

## Einzel-Tickets

Einzel-Ticket, 4Fahrten-Ticket



JoJo-Ticket (nicht bei der DB erhältlich)



## Tages-Tickets

Tages-Ticket, Minigruppen-Ticket



Welcome-Ticket (nicht bei der DB erhältlich)



## Zeitkarten Erwachsene

Wochen-, Monats- und Regiokarte



Anträge für die **Monats-** und **Regiokarte im ABO** und das **Aktiv-ABO** erhalten Sie in den KundenCentern, den Vorverkaufsstellen und an den Fahrkartenausgaben im AVV.

## Zeitkarten Schüler, Jugendliche, Azubis

Wochen- & Monatskarte für Azubis  
Fun-Ticket für Schüler und Jugendliche



AVV-Ferien-Ticket

für Schüler/Jugendliche & Senioren



## Überregionale Tickets

euregio**ticket**



SchöneFahrtTicket NRW  
SchönerTagTicket NRW \*)



SchöneFerienTicket NRW



Schönes-Wochenende-Ticket \*)



1) ausgenommen DB 2) ausgenommen Rurtalbahn 3) ausgenommen ASEAG  
4) ausgenommen DKB 5) Tages-Ticket 1 Person: Rurtalbahn nur Preisstufe 2 und Kreis Düren  
\*) Beim Kauf im DB-ReiseZentrum oder in DB-Agenturen erhöht sich der Preis um 2,00 Euro.

# Wunderbarwunderbar

Neun neue Touren entdecken

Jetzt heißt es wieder: Wanderschuhe schnüren und nichts wie raus an die frische Luft! Denn die neue Wanderbroschüre NRW ist da.



Auf den schönsten Wanderwegen in NRW gibt es viel zu entdecken. Neun neue Wandertouren des NRW-Nahverkehrs machen Lust auf unbekannte und überraschende Seiten des Landes. Alle Startpunkte sind wieder bestens mit Bus und Bahn zu erreichen.

Den Routenführer gibt es – solange der Vorrat reicht – kostenlos in den KundenCentern oder als Download unter [www.avv.de](http://www.avv.de)

# www.avv.de - das Informationsportal

Kennen Sie [www.avv.de](http://www.avv.de)?

Hier haben wir alles Wichtige zu Bus und Bahn im Aachener Verkehrsverbund zusammengestellt. Alle Informationen stehen auch als Download bereit.



Lassen Sie sich von der Fahrplanauskunft im Internet Ihre persönliche Verbindung erstellen. Einfach unter [www.avv.de](http://www.avv.de) Start und Ziel eingeben und das Programm ermittelt die beste Verbindung und zeigt alle Linien und Zeiten an.

Sie können das Programm zur Fahrplanauskunft oder die Liniennetzpläne kostenlos herunterladen und auf Ihrem Computer installieren. Dann haben Sie auch ohne Internetverbindung immer eine schnelle Auskunft. Die Daten gibt es außerdem auf CD in den KundenCentern der Verkehrsunternehmen.



Unter der Adresse [wap.avv.de](http://wap.avv.de) können Sie sich den Abfahrtsplan und die Fahrtverbindungen Ihrer Haltestelle direkt auf Ihrem Mobiltelefon anzeigen lassen.



## Impressum

Herausgeber:

Aachener Verkehrsverbund GmbH  
Neuköllner Str. 1 • 52068 Aachen

Redaktion: M. Vogten, D. Steinagel,  
B. Krücken | Text: 6 Klenkes  
Fotos: 1, 2, 5, 13, 14 AVV GmbH |  
6 pixelio.de – T. Müller | 10, 11 DKB |  
12 aboutpixel.de – Pieruschek

Gestaltung: AVV GmbH  
Idee: conceptwise.de

Alle Angaben ohne Gewähr,  
Änderungen vorbehalten.

Auflage 400.000

Diese Publikation wird kostenlos verteilt.



## Aachener Verkehrsverbund GmbH

Neuköllner Straße 1 • 52068 Aachen • [www.avv.de](http://www.avv.de)

Ihre Ansprechpartner im Aachener Verkehrsverbund:

**Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG**

Tel.: 02 41 - 16 88-285 (Tickets und Preise)  
Tel.: 02 41 - 16 88-1 (Fahrplanauskunft)  
[www.aseag.de](http://www.aseag.de)

**DB Regio NRW GmbH, Geschäftsbereich Rheinland**

Tel.: 0 18 05 - 03 30 99 (14 Cent/Min.\*) Abo-Center NRW  
Tel.: 0 800 - 1 50 70 90 (kostenlose autom. Fahrplanauskunft\*)  
\* aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk abweichend • [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

**Dürener Kreisbahn GmbH**

Tel.: 024 21 - 20 02 22 • [www.dkb-dn.de](http://www.dkb-dn.de)

**Rurtalbahn GmbH**

Tel.: 024 21 - 20 02 22 • [www.rurtalbahn.de](http://www.rurtalbahn.de)

**Regionalverkehr Euregio Maas-Rhein GmbH**

Tel.: 02 41 - 91 28 90 • [www.rve-aachen.de](http://www.rve-aachen.de)

**TAETER Aachen, Veolia Verkehr Rheinland GmbH**

Tel.: 02 41 - 18 20 00 • [www.taeter.de](http://www.taeter.de)

**WestEnergie und Verkehr GmbH & Co. KG**

Tel.: 024 31 - 88-67 67 • [www.west-euv.de](http://www.west-euv.de)

**APV Linienverkehr GmbH & Co. KG**



**Fahrplanauskunft im Internet: [www.avv.de](http://www.avv.de)**